



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1842

XLIX. Herzog Albrecht von Mecklenburg ertheilt seinem Glatthalter und seinem Räthen den Auftrag, sein Erbschloß Stavenow aus den Händen des Pfandinhabers Lütke von Quitzow auszulösen, im Jahre 1535.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54306](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54306)

ferner seinen Vettern, Nemlich Dieterich dem Eltern, Dieterich dem Jungern vnd Henningk von Quitzowen, zu Rustede, vnd seinen brudernn Christoffern, Hansen, Anthonien vnd Dietherichen von Quitzow, zu gesampten lehenen gnediglich vorschreiben vnd leyhen wolten, wie solichs alles vonn seiner liebe vnd vns, vormuge vnnnd Inhalts seiner liebe vnd vnserer gleichformigen lehensvorschreibungenn, vnd der gemelten Quitzowen vorriegeltenn Reuerfals, vns darkegen zugesteldt, gnediglich gescheen ist, vnnnd gemelter Lutke von Quitzow daruff mit betzalung funffzehenhundert gulden sich kegen vns gutwillig irtzeitet, dás wir, zu wirglicher vnd entlicher volziehung berurter vnser lehensvorschreibung, Den Erbarn vnnfern heuptmann zu Gorloisenn vnd lieben getrewenn Merten von Waldenfels vnnnd paweln Breitensteine, vnfern Vogt zu Grabow, schriftlich besölen, gemelten Lutken von Quitzowen vonn vnsernt wegen, In Corperliche vnd wirgliche besitzung gemelts Schlosses Stauenow vnd alle seiner In- vnnnd Zugehörung, wie die vonn Alters vnnnd pis anher darzu gelegen, vnd Inn gemelten lehen brieffen vnd Reuerfael ausgedrucket ist, zu weyffenn, Dorbey wir auch jue zu Recht vnd pilligkeit, gleich andern vnsernn belehnten mannen, gnediglichen vortedingenn, handthabenn, schützen vnnnd schirmenn wollenn, Wie wir solichs auch hiemit gnediglichen vnsprechenn. Mit vrkunt dieses brieffes, der mit vnnserm anhangendenn Ingesiegel wissentlich besiegelt vnd geben ist zu Gustraw am tage Anthony, Nach Christi vnfers herrn gepurt funffzehen hundert vnnnd vier vnd dreißigk Jar.

Nach dem Original.

XLIX. Herzog Albrecht von Mecklenburg erteilt seinem Statthalter und seinen Ráthen den Auftrag, sein Erbschloß Stauenow aus den Händen des Pfandinhabers Lütke von Quitzow auszulösen, im Jahre 1535.

Vonn gots gnaden Wir Albrecht, Hertzogk zu Megtelburgk, furst zu Wenden, Graue zu Swerin, Rostock vnnnd Stargardt der lande here, Bekennen vnnnd thun kund offentlich, das wir den strenge Erbarn vnfern Stadthaltern, Rethen vnd lieben getrewen Hern Mathias von Ortzen, Ritter, Caspar von Schoneich, Cantzler vnnnd Achim Hanen, vnser volickomen gewalth vnd beuelh gegeben, — neben dem hochgebornen fursten hern heinrichen Hertzogen zu Megkelnburgk etc. vnfern lieben Bruder, vnser beider Erbschlos Stauenow mit allen des ein vnd zugehörigen gutern, velden, nemblich den Veldmarcken zu Stauenow, duenholl vnd dargardt, sampt allenn jren gepieten, freyheiten, Recht vnnnd gerechtigkeit, wie solchs vonn alters vnd bis anher Inn Iren enden vnd scheidenn dartzu gelegen vnd gehorig, nichts dauon aufbescheidenn, nach entrichtung vnnnd betzalung viertausent gulden, auff schrift künftigen vmbschlagk zu Swerin, Lübischer muntz, so die vonn Quitzowen pfandesweise darin haben, widerumb Inn vnfern nhamen, ann sich, zu nhemen vnnnd von vnsernt wegen bis zu vnser ankunfft verwaltenn zu lassenn, vnser nutz, frommen vnd best darin vnnnd mit zu schaffenn, auch getreulichen zu zu sehenn, das von sollichem Schloß, veldtmarcken, welden, masten, Jagten vnd ander desselben gerechtigkeitenn Inn milder Zeit nichts abgezogen oder jnn fremdenn gebrauch komenn lassenn, Sunder denn Erbarn vnfern Rath vnnnd lieben getrewen Leutke von Quitzowen, jtzigenn Innhaber des Schlos, beystendig vnnnd hilfflich zu sein, solchs alles, wie obgeschriebenn, zu handthabenn, Inn beschutz vnd schirm zu nemen vnd haltenn, das jme jnn dem allem kein eintragk noch verhinderung gescheenn, noch Inn einiger maß vnser furstliche vnnnd Erbliche gerechtigkeit verringert werden muge. Alles getrewlich, wie sich das vnserer verwandtnis vnnnd jrer lehenspflicht nach gebüren will. Des zu

urkuntt mitt vnserm anhangenden Ingefigell besigelt vnd geben zu Copenhagenn, am tage Martini, Nach Christi vnsern hern geburt funfzehen hundert vnd Im fünff vnd dreissigstenn Jare.

Nach dem Original.

L. Churfürst Joachim II. genehmigt den Bau einer Windmühle bei Premzlin, im Jahre 1542.

Wir Joachim, von gots gnaden, Marggraf zu Brandenburg, des heyligen Romischen Reichs Ertzkamerer vnd Churfürst zu Stettin, pommern, der Cassuben, wenden vnd in schlesien zu Croffen hertzog, Burggraf zu Nurnberg vnd furst zu Rugen, Bekennen vnd thun kundt offentlig mit diesem brieffe, vor vns, vnser Erben vnd nachkommen, vnd sonst vor aller menniglich, das wir vnnserm Rath vnd lieben getreuen Ludicke von Qwitzow zu Stauenow, vff sein vleissig ansuchen vnd in ansehung seiner getrewen willigen dienste, so er vns vnd vnserer Herrschafft gethann, vnd hinfurder gerne thun will vnd soll, auch aus beweglichen vrsachen vnd aus sondern gnaden, vorgonnet vnd erleubet haben, das er vor sein Dorff premzlin vff dem feinen, so er von vns zu lehne hat, eine Windtmollen zu seiner vnd der feinen notturfft vffrichten, bawen vnd vnuerhindert zu seiner vnd seiner Erben bestes gebrauchen vnd genieessen magk, vnd thun das hirmit gegenwertig in krafft vnd macht dieses Brieffs, doch vns vnd sonst Jedermeniglich an seinem Rechte ane schaden. Zu urkuntt mit vnserm anhangenden Ingefigell besigelt vnd geben zu Coln an der Sprew, Dinstags nach Jubilate, Nach Christi vnsern lieben herrn geburt Taufent funfshundert vnd Im zwey vnd vrtzigsten Jar.

Nach dem Original.

LI. Der von Quizow Lehnsrevers über Stavenow nach dem Ableben des Herzogs Albrecht zu Mecklenburg, vom Jahre 1548.

Zu wissen, das wir hiernach bonante Lutke, Hans vnd Anthonius, gebrudere, Konen seligen sone, Dieterich der elter, Dieterichs seligen son, vnd Dieterich der iunger, Jorgens seligen sone, geuettern van Quitzow, Nachdem wir sampt anderen vnseren bruderen vnd vettern, die zum teile siederere Zeit nach dem willen gottis, todlichen abgangen, das Schlos Stauenow, von den Durchleuchtigen Hochgebornen Fursten vnd Herren, Hern Heinrichen vnd weiland Hern albrechten, Hochrumhliger vnd lobliger gedechtenis, gebruderen, Hertzogen zu Mekelmburgk, Fursten zu Wenden, Graffen zu Schweryn, Rostok vnd Stargarde der Lande Herren, vnseren gnedigen Fursten vnd Herren, zu lehene bekommen vnd empfangen haben, laut vnd inhalt ihrer Furstlichen gnaden darüber gegebenen verschreibungen vnd lehnbrieffe, dero Datum in Hertzoch Heinrichs brieffe, stehet zu Gustrow, Mitwochs in den heiligen pfingest Feirtagen, Nach Christi vnsern Herren geburet, Taufent, Funff Hundert, vnd im drei vnd dreissigsten Jahre, Vnd in seliger Hertzoch albrechts verschreibung vnd lehnbrieffe, zu Gadebus, Dinstags nach der Heiligen Dreifaltikeit, Nach Christi vnsern Herren geburet, Taufent, Funff Hundert, vnd im Drei vnd Dreissigsten Jare, Dargegen Wir obgedachten van quitzow ihren Furstlichen gnaden vnserer aller besiegelten, auch mit eigenen Handen vnderfchriebenen, Reuerfalbriff vndertheniglich wider-